



Eldenburg-Gymnasium

# SCHULPROGRAMM



**E** **Erfolgreich**

**G** **Gemeinsam**

**L** **Lernen**

*(beschlossen durch die Schulkonferenz am 14.12.2020)*

# 1 Präambel

„Bildung ist die Anregung aller Kräfte des Menschen, damit diese sich über die Aneignung der Welt entfalten und zu einer sich selbst bestimmten Individualität und Persönlichkeit führen“ (Humboldt)

Das Eldenburg - Gymnasium Lübz fühlt sich diesem in der humanistischen Tradition stehenden Grundsatz verpflichtet.

Dieser Grundsatz erkennt an, dass ausgehend von -der unantastbaren Würde des Menschen, die Befähigung zur Entfaltung aller Kräfte ein individueller und eng mit der Persönlichkeitsentwicklung verbundener Weg ist, der sich lebenslang als Prozess vollzieht und nicht vorab festgelegt ist.

Für uns bedeutet dies, dass jeder Mensch einzigartig ist, um seiner selbst willen angenommen wird und nach seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten gefördert und gefordert werden soll. Dabei sind Wertschätzung, gegenseitige Hilfe, Respekt, Toleranz die für uns leitenden Grundsätze. Selbstbestimmung zeigt sich in der Verantwortung des Einzelnen für sein Tun, Denken und Handeln sowie im Verhalten gegenüber anderen.

Die Aneignung der Welt geschieht immer vor dem Hintergrund der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und muss demzufolge kontinuierlich hinterfragt, korrigiert und angepasst werden. In diesem Sinne ist die Umsetzung und Fortschreibung des Schulprogramms des Eldenburg-Gymnasiums Lübz immer als kontinuierlicher und dynamischer Prozess aller an Schule Beteiligten zu verstehen.

Im Mittelpunkt der Überlegungen zum Schulprogramm stehen die jungen Menschen, die unsere Schule aufsuchen und von uns auf ihre Zukunft, die immer mehr Flexibilität und Eigenverantwortung von ihnen verlangt, vorbereitet werden wollen.

Das Schulprogramm ist somit Grundlage und Orientierung für Schüler, Eltern, Lehrer und jeden weiteren, der an unserer Schule und unserer Zielstellung interessiert ist. Wir haben unser Selbstverständnis in Leitsätzen mit Leitzielen und Qualitätsstandards formuliert, an denen wir uns messen lassen.

Das Schulprogramm erhält durch den Beschluss in der Lehrer- und Schulkonferenz seine Legitimation.

## **2 Leitbild und Leitsätze**

Wir verstehen uns als gymnasialer Lern- und Lebensort, welcher zeitgemäße Rahmenbedingungen für ein ebenso leistungsorientiertes wie angstfreies und individuell effektives Lernen ermöglicht.

Zeitgemäß heißt für uns, bestehende Strukturen stets auf ihre Wirksamkeit und Sinnhaftigkeit zu hinterfragen, dabei Bewährtes zu erhalten und den Mut aufzubringen Neues zu wagen.

Als Gemeinschaft nehmen wir alle an Schule Beteiligten als eigenständige, wissbegierige und aufgeschlossene Menschen ernst und eröffnen unterschiedliche Lernwege zum Abitur.

### ***EGL- Erfolgreich Gemeinsam Lernen***

#### **1) Menschenbild**

Wir befähigen unsere Schüler\* dazu zunehmend eigenständig, selbstverantwortlich und mit Freude zu lernen sowie ihre Möglichkeiten, Interessen und Begabungen zu erkennen und zu entfalten.

Wir erwarten von allen Beteiligten einen respektvollen Umgang miteinander, geprägt von Toleranz, Konfliktfähigkeit und Wertschätzung gegenüber anderen Menschen und Kulturen.

Wir unterrichten mit Leidenschaft und vermitteln nicht nur Wissen und Können, sondern bilden auch Herz und Charakter. Dabei legen wir großen Wert auf den kollegialen Austausch und die Zusammenarbeit in Teams sowie regelmäßige Fortbildungen aller.

Wir nutzen die Rückmeldungen unserer Schüler, Kollegen, Eltern und externer Fachleute zur gezielten Professionalisierung unseres Lehrerhandelns.

## **2) Unterricht**

Wir sehen als Kern unserer schulischen Arbeit die Gestaltung guten Unterrichts auf der Basis aktueller bildungstheoretischer Erkenntnisse.

Wir bereiten unsere Schüler auf die Erlangung der allgemeinen Hochschulreife und die Bewältigung vielfältiger Herausforderungen im Alltags- und Berufsleben vor.

Wir überprüfen engmaschig das Erreichen der Ziele unserer Schule durch geeignete Instrumente der internen und externen Evaluation anhand kriteriengeleiteter Qualitätsmerkmale.

Wir betten das Fachlernen in größere Sinnzusammenhänge ein und stellen Lebensweltbezüge her, um unseren Schülern ein sich vernetzendes Denken zu ermöglichen. Dabei setzen wir flexibel unterschiedliche Lernformen ein. Diese eröffnen Schülern eigene Zugänge zu den Lerninhalten.

## **3) Leistung**

Wir entwickeln ein gemeinsames Bewusstsein von Leistung und verankern verständliche und transparente Maßstäbe für ihre Qualität. Dabei setzen wir die Lern- und Anstrengungsbereitschaft aller an Schule Beteiligten voraus.

## **4) Vielfalt**

Wir nehmen Schüler in ihrer Unterschiedlichkeit an und gestalten Schule von ihren Voraussetzungen und Bedürfnissen her. Darüber hinaus schaffen wir Handlungsräume zum Ausprobieren und Anwenden, damit jeder Schüler seinen individuellen Weg finden kann.

## **5) Verantwortung/Engagement**

Wir bereiten unsere Schüler auf eine umfassende, mündige Teilhabe am gesellschaftlichen Leben vor.

\* Im Interesse einer besseren Lesbarkeit verzichten wir auf geschlechtsspezifische Personenbezeichnungen.

### 3 Qualitätsbereiche von Schule

1	Ergebnisse der Schule	Persönlichkeitsbildung der SuS, Schulleistungen im Vergleich, Schulabschlüsse und Bildungswege
2	Unterricht	Fach/Lehrpläne, Unterrichtsgestaltung, Schülerunterstützung und Förderung, Leistungsanforderungen und Bewertung
3	Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung	zielgerichtete Personalentwicklung, Arbeits- und Kommunikationskultur im Kollegium, Personaleinsatz
4	Schulmanagement	Schulleitungshandeln, Wahrnehmung kooperativer Gesamtverantwortung, Qualitätsmanagement, Verwaltung/Ressourcenmanagement, Schul- und Unterrichtsorganisation
5	Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung	Schulprogramm, Selbstevaluation der Unterrichts- und Erziehungsarbeit, Schulentwicklung als Ganzes
6	Schulkultur und Schulklima	Schulkultur, Schulklima, Teil der Region, Kultur- und Traditionspflege, pädagogische Grundsätze, Atmosphäre ohne Angst/Gewalt, Gestaltung des Schulgebäudes, der Räume, des Geländes

## Qualitätsbereich 1: Ergebnisse der Schule

Leitsätze:

**Wir bereiten** unsere Schüler auf die Erlangung der allgemeinen Hochschulreife und die Bewältigung vielfältiger Herausforderungen im Alltags- und Berufsleben vor.

Leitziele:

A1 Wir nutzen die Ergebnisse aus VERA, von Vergleichsarbeiten und aus dem Abitur als Instrument der Evaluation und zur Weiterentwicklung von Unterricht. Ziel ist es, ausgehend von den individuellen Lernvoraussetzungen, den Schülern zu ermöglichen, ihr Leistungspotential bestmöglich zu entfalten.

<b>Maßnahme</b>	<b>Verantwortlichkeit</b>	<b>Termin</b>	<b>Indikator</b>
<i>Was wird konkret getan, um dem Ziel näher zu kommen?</i>	<i>Wer ist für die Umsetzung der M. verantwortlich?</i>	<i>Wann soll die M. umgesetzt sein?</i>	<i>Woran erkenne ich, dass die M. vollzogen ist?</i>
Wir nehmen regelmäßig an den VERA-Tests Klassenstufe 8 teil.	Frau Grow	termingerecht	
Wir machen die Abiturergebnisse der Schule im Vergleich mit den Landeswerten für die Fachkollegen transparent:	Frau Wende	Beginn des SJ	- Ergebnisbögen sind ausgeteilt.
Die Fächer nutzen die Ergebnisse zur Optimierung ihrer Lehr- und Lernmethoden.	Alle Fachkollegen	fortlaufend im SJ	- Unterricht wird angepasst und methodisch vielfältig gestaltet
Die Vera-Ergebnisse werden mit den SuS besprochen	FL Englisch, Mathe, Deutsch	im Anschluss an die Vera-Tests	

## Qualitätsbereich 2: Unterricht

Leitsätze:

**Wir sehen** als Kern unserer schulischen Arbeit die Gestaltung guten Unterrichts auf der Basis aktueller bildungstheoretischer Erkenntnisse.

**Wir bereiten** unsere Schüler auf die Erlangung der allgemeinen Hochschulreife und die Bewältigung vielfältiger Herausforderungen im Alltags- und Berufsleben vor.

**Wir betten** das Fachlernen in größere Sinnzusammenhänge ein und stellen Lebensweltbezüge her, um unseren Schülern ein sich vernetzendes Denken zu ermöglichen. Dabei setzen wir flexibel unterschiedliche Lernformen ein. Diese eröffnen Schülern eigene Zugänge zu den Lerninhalten.

Leitziele:

- A2 Wir definieren schulinterne Kriterien und Indikatoren guten Unterrichts nach Qualitätsbereichen, schreiben diese fort und evaluieren regelmäßig deren Umsetzung.
- B2 Wir ermöglichen unseren SuS das schrittweise Erlernen wissenschaftspropädeutischer Arbeitsweisen.
- C2 Wir ermöglichen unseren SuS unterschiedliche, lebensweltbezogene Lernzugänge und binden die Ganztagsangebote unter diesem Aspekt mit ein.
- D2 Wir schaffen Strukturen, die das selbstständige und eigenverantwortliche Lernen fördern und fordern.
- E2 Wir verankern die Arbeit mit digitalen Medien und mit der Lernplattform itslearning fest im Unterricht.

<b>Maßnahme</b>	<b>Verantwortlichkeit</b>	<b>Termin</b>	<b>Indikator</b>
<i>Was wird konkret getan, um dem Ziel näher zu kommen?</i>	<i>Wer ist für die Umsetzung der M. verantwortlich?</i>	<i>Wann soll die M. umgesetzt sein?</i>	<i>Woran erkenne ich, dass die M. vollzogen ist?</i>
Wir formulieren Kriterien und Indikatoren guten Unterrichts am EGL als Basis unserer Schul- und Unterrichtsentwicklung.	SL	2012-2013	- die Kriterien und Indikatoren sind im Schulhaus transparent ausgehängt
Wir ermöglichen unseren SuS in den Klassenstufe 7-10 unterschiedliche Profile in Form äußerer Differenzierung (GLUE und Nicht-GLUE Klassen).	SL, GLUE-Team	2. HJ Klasse 6	- es werden GLUE-Klassen nach Wahl der Eltern gebildet
Wir profilieren die Oberstufe durch das Angebot der Fächer Sozialkunde und Geografie als wählbare Leistungskurse.	SL, Koord. Sek.II	zum SJ 2019-20 (fortlaufend)	- die SuS können die LK Geographie und/oder Sozialkund wählen
Wir ermöglichen fächerverbindendes Lernen in Form von Projektkursen in den Klassenstufen 11 & 12.	SL, Koord. Sek. II	zum SJ 2019-20 (fortlaufend)	- die SuS können fächerverbindende Projektkurse wählen
Wir verankern LdE auf verschiedenen Ebenen als Lernform im Wahlpflichtunterricht.	SL, LdE-Lehrer	ab SJ 2019	- der Kurs LDE wird angeboten - ein Kurs LddE wird etabliert - ein Kurs LdöE wird etabliert
Wir ermöglichen fächerverbindendes Lernen in geöffneten Lernsettings (GLUE).	GLUE-Koord., LuL, SL	fortlaufend	- das Schuljahr ist für die GLUE-Klassen rhythmisiert (GLUE-Phasen) - die GLUE-Phasen sind von den LuL fächerverbindend geplant und vorbereitet
Wir verknüpfen die Unterrichtsgegenstände mit der Lebenswelt unserer SuS.			
Wir arbeiten am EGL verstärkt in allen Fächern mit kooperativen Lernformen, die die mündliche Austauschkompetenz sowie Sozialkompetenz der SuS fördert. Die Förderung der Sachkompetenz erfolgt ebenso durch die Übernahme der erklärenden Rolle.	alle LuL	ganzjährig	- sichtbar in Hospitationen - Bestandteil der Feedbacks



Wir setzen das VL-Wheel als Grundstruktur des Lernens regelmäßig im Unterricht und transparent für unsere SuS ein.	alle KuK		<ul style="list-style-type: none"> <li>- sichtbar in Hospitationen</li> <li>- rückgemeldet im S-L FB</li> </ul>
Wir haben die Formen kooperativen Lernens fest im Unterricht verankert.	alle KuK	laufend	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die SuS lernen regelmäßig kooperativ</li> <li>- die Grundstruktur des T-P-S sind im Unterricht sichtbar</li> </ul>
Wir verankern die Facharbeit und Präsentationsleistung fest in Klassenstufe 10 (WP)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- alle KuK</li> <li>- Frau Hansekowski</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>jährlich</li> <li>zum SJ 2020</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- der organisatorische Ablauf ist allen LuL klar</li> <li>- es gibt ein FA-Konzept mit Kriterien und Grobgliederung</li> </ul>
Wir unterrichten alle SuS der Jahrgangsstufe 9 im Wahlpflichtbereich im Kurs „Jugend debattiert“, um den Kompetenzgewinn für alle SuS zugänglich und für andere Fächer nutzbar zu machen.	FL	1. Halbjahr Jahrgangsstufe 9	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kompetenzzuwachs in allen Fächern spürbar</li> <li>- Teilnahme am Klassen- und Schulwettbewerb</li> <li>- Ziel: Qualifizierung für den Regional- und Landeswettbewerb</li> </ul>
Wir unterbreiten unseren SuS gezielte Förder- und Förderangebote im GTS-Bereich und bieten eine gezielte LRS-Förderung an	GTS-Koordinator Frau Niklas (LRS)	jährlich	Angebote sind im Stundenplan verankert und zugeteilt
Die Schüler des EGL lernen regelmäßig an außerschulischen Lernorten (z.B. London, Choralager, Xanten, Rom, Paris), um die limitierten Praxismöglichkeiten des Klassenraums zu überwinden.	FL	im Laufe des Schuljahres	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erfahrungen teilen mit den Klassenkameraden als Multiplikatoren</li> <li>- Durchführung der Fahrten</li> </ul>
Wir ermöglichen unseren SuS die Teilnahme am Boys/Girls-Day.	Schulsozialarbeit	jährlich	

### **Qualitätsbereich 3: Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung**

Leitsätze:

**Wir unterrichten** mit Leidenschaft und vermitteln nicht nur Wissen und Können, sondern bilden auch Herz und Charakter. Dabei legen wir großen Wert auf den kollegialen Austausch und Zusammenarbeit in Teams sowie regelmäßige Fortbildungen aller.

**Wir nutzen** die Rückmeldungen unserer Schüler, Kollegen, Eltern und externer Fachleute zur gezielten Professionalisierung unseres Lehrerhandelns.

**Wir überprüfen** engmaschig das Erreichen der Ziele unserer Schule durch geeignete Instrumente der internen und externen Evaluation anhand kriteriengeleiteter Qualitätsmerkmale.

Leitziele:

- A3 Wir verankern ein umfassendes Feedback-System zur regelmäßigen internen Evaluation am EGL.
- B3 Die KuK entwickeln kollaborativ Unterrichtseinheiten und evaluieren diese gemeinsam. Dazu nutzen wir die Rückmeldung der SuS.
- C3 KuK beraten sich gegenseitig und regelmäßig in Form der K.U.R.
- D3 Wir schaffen Zeiträume zum kollaborativen und ko-konstruktiven Arbeiten.
- E3 Wir bilden uns auf Basis des MBK zusammen und individuell im Bereich der Medienbildung und Digitalisierung weiter und erproben digitale Lernsettings mit den SuS.

<b>Maßnahme</b>	<b>Verantwortlichkeit</b>	<b>Termin</b>	<b>Indikator</b>
<i>Was wird konkret getan, um dem Ziel näher zu kommen?</i>	<i>Wer ist für die Umsetzung der M. verantwortlich?</i>	<i>Wann soll die M. umgesetzt sein?</i>	<i>Woran erkenne ich, dass die M. vollzogen ist?</i>
Alle KuK hospitieren mindestens zweimal jährlich gegenseitig im Unterricht und führen ein Auswertungsgespräch auf Basis vorab festgelegter Schwerpunkte und evidenzbasierter Indikatoren.	Frau Zielke, alle KuK	termingerecht	- KUR-Hospitationen finden statt und die Besprechungsprotokolle liegen vor
Wir evaluieren regelmäßig unseren Unterricht nach zuvor festgelegten Jahreszielen. Wir nutzen regelmäßig das Feedback unserer SuS zur Entwicklung unseres Unterrichts.	FB-Gruppe, alle KuK, alle Klassen	termingerecht	- das S-L Feedback findet mind. 2mal jährlich statt - die Qualitätsbereiche und Items sind vorab bekannt - es findet ein Auswertungsgespräch mit der Lerngruppe statt - die Gesamtergebnisse werden in den Fachschaftsgruppen besprochen
Die SL hospitiert regelmäßig im Unterricht der KuK und führt individuelle Zielvereinbarungsgespräche.	SL-Team	innerhalb eines SJ (alle KuK)	- die Hospitationsprotokolle und Zielvereinbarungsprotokolle liegen vor - die Ziele sind in einer Datei hinterlegt und werden jährlich überprüft
Wir evaluieren regelmäßig unseren Unterricht nach zuvor in den Fachschaftsgruppen festgelegten Jahreszielen.	Kollegium, Fachschaftsgruppen, FB-Gruppe		- die Fachschaftsgruppen werten die Ergebnisse des S-L Feedbacks aus und formulieren darauf aufbauend Entwicklungsziele für das neue SJ - wir überprüfen das Erreichen der Ziele auf Basis der gemessenen Ergebnisse (2. HJ)

Wir erstellen jährlich schulinterne FB-Bögen zu einzelnen Qualitätsbereichen „guten Unterrichts“ am EGL.	FB-Gruppe	Novembe/Mai	- die FB-Bögen liegen am Schuljahresanfang vor und sind im Kollegium besprochen
Das Beratersystem des IQMV (oder andere externe Berater) unterstützt die Unterrichtsentwicklung am EGL.	SL, GLUE-Team, jeweilige Arbeitsgruppe	termingerecht	- Berater nehmen an Unterrichtssequenzen teil und geben gezielte Rückmeldung zur Unterrichtsqualität - das Beratersystem unterstützt das Kollegium bei der Reflexion (SchilF) - Peer-Review
Wir nutzen die Rückmeldungen der Eltern aus den Elterngesprächen zur individuellen Anpassung unseres Unterrichts.	alle KuK	jeweils im 1. HJ	- die Elterngespräche werden geführt und sind protokolliert
Wir verorten Zeitfenster im Jahresarbeitsplan zur kooperativen Arbeit der KuK und für Mikrofortbildungen.	Schulleitungsteam	ab dem SJ 2019-20	- Verankerung der kooperativen Arbeitszeit im Schuljahresarbeitsplan (jährlich) - Koordinierung verbindl. Mikrofortbildungen - E-Day (ab 2020/21)
Wir entwickeln ein schulinternes MBK.	SL, MBK-Gruppe	bis Oktober 2020	- MBK liegt als Teil des Schulprogramms vor
Wir verankern die Arbeit mit der Lernplattform itslearning im Unterricht.	alle LuL		- das EGL ist bei itslearning abgebildet (alle Kurse, LZ, Atrium, Fachschaften ...)
Alle LuL kennen und können den Umgang mit den Funktionen der Lernplattform itslearning.	SL, Fortbildung 2019 Mikrofortbildungen		- FB 2019 - Mikrofortbildungen (E-Day)
Wir organisieren Mikrofortbildungen in Form einer Kooperationsbörse.	SL	1. HJ 2019-20	- die Kooperationsbörse ist öffentlich aufgestellt
Wir nutzen digitale Möglichkeiten des Feedbacks (z.B. feedbackschule.de).	alle LuL		- alle LuL haben einen Zugang

## Qualitätsbereich 4: Schulmanagement

Leitsätze:

Wir **betrachten** uns als ein Team mit gemeinsamer Zielsetzung und einheitlichem Handeln.

Wir **übernehmen Verantwortung** für unsere Schule als Ganzes und stehen dafür ein.

Wir **unterstützen** die KuK bei der fortlaufenden Professionalisierung ihrer Arbeit.

Leitziele:

A4: Die SL handelt professionell und grundsätzlich in gemeinsamer Verantwortung für die Schule als Ganzes.

B4: Die SL trägt durch ihr Handeln nach innen und außen zur Stärkung und Sicherung des Schulstandortes bei.

C4: Die SL fördert den regelmäßigen Austausch im Kollegium und wirkt einheitlich auf die Umsetzung des Schulprogramms und der schulischen Festlegungen hin.

D4: Die SL schafft regelmäßig Phasen der Reflexion im Kollegium und wirkt auf die Fortbildung aller hin.

F4: Die SL wirkt im gesamten Handeln auf die Teambildung im Kollegium hin.

G4: Die SL trägt durch regelmäßige Hospitation, Beratungs- und Mitarbeitergespräche zur kontinuierlichen Lehrerprofessionalisierung bei und unterstützt KuK bei deren Umsetzung.

H4: Jedes Schulleitungsmitglied erfüllt seinen Aufgabenbereich (gemäß Aufgabenbeschreibung) vollumfänglich und in enger Abstimmung innerhalb der Leitung.

I4: Aktives Personalmanagement und Maßnahmen der Personalgewinnung sind Aufgabe der gesamten SL.

J4: Die SL stellt den reibungslosen Ablauf des Schuljahres sicher.

<b>Maßnahme</b>	<b>Verantwortlichkeit</b>	<b>Termin</b>	<b>Indikator</b>
<i>Was wird konkret getan, um dem Ziel näher zu kommen?</i>	<i>Wer ist für die Umsetzung der M. verantwortlich?</i>	<i>Wann soll die M. umgesetzt sein?</i>	<i>Woran erkenne ich, dass die M. vollzogen ist?</i>
Es gibt funktionsbezogene Aufgabenbeschreibungen.	SL	2015	- Aufgabenbeschreibungen liegen vor und sind für KuK öffentlich zugänglich
Die SL formuliert für sich Jahresziele und evaluiert diese.	SL	jährlich	- Ziele sind benannt und werden im Kollegium bekannt gegeben
Das Kollegiumsfeedback über Feedbackschule wird in die Schulmanagementarbeit einbezogen.	SL	jährlich	- Feedback erfolgt - Umsetzung und Evaluation
Die Kursplanung (Sek I/ II; WP/ GTS) erfolgt in enger Abstimmung untereinander.	SL-Team (gemäß Aufgabenbeschreibung)	fortlaufend aktualisiert	- Kursplanung und Teilnehmerlisten liegen termingerecht zur Planung vor
Pläne, Raumnutzungen und Informationen liegen grundsätzlich termingerecht den Adressaten vor.	gemäß Aufgabenbeschreibung	fortlaufend aktualisiert	- Erstellung des Schuljahresarbeitsplanes - Pläne und Kurs/Klassenlisten liegen (aktualisiert) termingerecht den LuL und den Klassen vor sowie in den Räumen (Infotafel)
Die SL unterstützt LuL bei schwierigen Elterngesprächen (Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen).	Koordinatoren, SL	bei Bedarf	- Anwesenheit eines SL-Mitglieds bei Gesprächen
Die SL steht im engen Austausch mit den schulischen Gremien.	SL-Team (gemäß Aufgabenbeschreibung)	fortlaufend	
Die SL erstellt einen jährlichen Hospitationsplan und führt Zielvereinbarungsgespräche im Gesamtkollegium durch.	SL-Team	jährlich	- Plan liegt vor - Hospitationen und Gespräche finden statt, werden protokolliert und zentral abgelegt

Die SL plant FB so, dass sie zur Teambildung im Kollegium beitragen (z.B. auf pädagogischen Tagen).	SL	nach FB-Plan	- gemeinsame Erlebnisse schaffen - Phasen der Kooperation in FB und im Jahresablauf
Die SL konzipiert Rahmen und Inhalte von gesamtschulischen Veranstaltungen.	SL-Team	nach Absprache	
Einheitliches Auftreten und einheitliche Kommunikation in der Rolle als SL-Mitglied.	SL-Team		
Eine mittelfristige Personalplanung und Personalgewinnung.	SL	fortlaufend	
Die Stärkung des EGL als Seminarschule und die Öffnung für Praktikanten. Es werden Ansprechpartner festgelegt.	SL, Frau Kröll, Frau Zwick		- Werbung und Zurverfügungstellung von Räumen und Technik - planerische Berücksichtigung der Studienleiterin - Einarbeitung von Hospitationsmöglichkeiten für die Mentoren im Stundenplan
SL kommuniziert Dinge transparent und adressatengerecht, wenn diese „fest“ stehen bzw. entschieden / beschlossen sind.	SL-Team	nach Rücksprache mit SL	
Zurverfügungstellung und Nutzung der Dienstmail zur Information des Kollegiums und Kommunikation innerhalb des Kollegiums.	SL-Team		
SL stärkt die digitale Kommunikation über itslearning.			- Ablage von Material im digitalen Lehrerzimmer



## Qualitätsbereich 5: Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung

Leitsätze:

**Wir befähigen** unsere Schüler dazu zunehmend eigenständig, selbstverantwortlich und mit Freude zu lernen sowie ihre Möglichkeiten, Interessen und Begabungen zu erkennen und zu entfalten.

**Wir entwickeln** ein gemeinsames Bewusstsein von Leistung und verankern verständliche und transparente Maßstäbe für ihre Qualität. Dabei setzen wir die Lern- und Anstrengungsbereitschaft aller an Schule Beteiligten voraus.

Leitziele:

- A5 Wir rhythmisieren den Unterrichtstag, um Phasen des eigenverantwortlichen Lernens zu schaffen.
- B5 Wir nehmen SuS in Verantwortung für den eigenen Lernprozess.
- C5 Wir fördern die Anstrengungsbereitschaft durch positive Anreize (Selbstwirksamkeitserfahrung) und vielfältige Lernchancen bei transparenten Leistungserwartungen.
- D5 Wir ermöglichen SuS sich vielfältig auszuprobieren, sich einzubringen und eigene Stärken zu entdecken.
- E5 Wir fördern die Selbstreflexion der SuS im Lernprozess.
- F5 Wir befähigen unsere SuS zu einem selbstbestimmten Leben in der digitalen Welt.

<b>Maßnahme</b>	<b>Verantwortlichkeit</b>	<b>Termin</b>	<b>Indikator</b>
<i>Was wird konkret getan, um dem Ziel näher zu kommen?</i>	<i>Wer ist für die Umsetzung der M. verantwortlich?</i>	<i>Wann soll die M. umgesetzt sein?</i>	<i>Woran erkenne ich, dass die M. vollzogen ist?</i>
Wir schaffen in den GLUE-Phasen die Möglichkeit, dass SuS mit Tagesplänen, Feedback und Gutachterrunden arbeiten. Darüber hinaus lassen wir die SuS ihre Themen frei wählen und ihre Präsentationen bezüglich der Form und inhaltlichen Gestaltung eigenständig gestalten.	FL	laufend im SJ	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS organisieren Erarbeitung, Lernen und Präsentationen zunehmend im gesamten SJ selbstständiger</li> <li>- SuS übernehmen Verantwortung für ihren eigenen Lernprozess</li> </ul>
Wir ermöglichen den SuS die Zeiten zur Bearbeitung ihrer SOL-Aufgabe in der Schulwoche selbstständig zu wählen.	LuL	dauerhaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS organisieren Arbeitszeiten zunehmend selbstständiger und übernehmen Verantwortung für die Qualität ihrer Arbeit</li> </ul>
Wir fördern die Selbsteinschätzung der SuS mit Bewertungsbögen und regelmäßigen Reflexionen zum eigenen Lernen.	Fachlehrer	dauerhaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Selbst- und Fremdeinschätzung nähern sich an; Fachfeedback führt zur Steigerung der eigenen Leistung</li> <li>- Einsatz von Selbstevaluationsbögen und Kompetenzrastern</li> </ul>
Wir schaffen Erfolgserlebnisse, in Form von Präsentationen im Klassenraum, wertschätzendem Lob und auch einer außerunterrichtlichen Präsentationsmöglichkeit, u.a. in den Bereichen Kunst, Sport, Technik, Debattieren.	FL	im laufenden SJ	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sichtbares Engagement bei der Präsentation, Lob wird verbalisiert</li> <li>- Schülerergebnisse werden für größeres Publikum sichtbar</li> </ul>
Wir arbeiten an einer gemeinsamen „Sprache der Bildung“.	alle KuK	fortlaufend	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einheitliche, transparente Maßstäbe der Leistungsbewertung unter Einbindung der SuS</li> <li>- auf EV</li> <li>- Einhaltung gemeinsamer Regeln</li> </ul>
Wir schaffen darüber hinaus im Schuljahr die Möglichkeit für SuS sich in die Organisation des Schullebens einzubringen. So werden das Schulfest/ der Schulball, das Volleyballturnier und der Tag der offenen Tür in Teilen von SuS organisiert.	LuL	verschiedenen Veranstaltungen im SJ	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS bringen eigene Interessen ein und setzen sich dafür ein diese umzusetzen</li> </ul>

Wir ermöglichen in allen Klassenstufen regelmäßige Exkursionen und Klassen- bzw. Studienfahrten um auch außerhalb von Schule das Lernen der SuS zu ermöglichen sowie ihre Eigenständigkeit auf ungewohntem Terrain zu fördern.	FL, KL	im laufenden SJ	- SuS machen Erfahrungen außerhalb ihres gewohnten Umfelds
Wir gestalten im Rahmen der Klassenleiterstunden gezielt Projekte (Äpfel pflücken, Backen für Heime etc.) bei denen SuS selbst aktiv werden müssen.	KL	dauerhaft	- SuS übernehmen Verantwortung für sich und ihre Umwelt
Wir verknüpfen unsere GTS-Angebote mit Kooperationspartnern in der Region.	GTS-Koord.	fortlaufend	- Kooperationsverträge werden geschlossen - siehe <i>GTS-Konzept</i>
Die SuS können in Schülerfirmen arbeiten und lernen.	Frau Waburg (technica) Herr Vorhauer	laufend im SJ	- SuS können Interessen erkunden
Wir setzen das VL-Wheel mit Schülern ein, um über ihren Lernprozess zu reden und eine Reflexion einzuleiten.	alle LuL	dauerhaft	- SuS reflektieren zunehmend eigenes Lernen

## **Qualitätsbereich 6: Schulkultur und Schulklima**

Leitsätze: **Wir erwarten** von allen Beteiligten einen respektvollen Umgang miteinander, geprägt von Toleranz, Konfliktfähigkeit und Wertschätzung gegenüber anderen Menschen und Kulturen.

Wir nehmen Schüler in ihrer Unterschiedlichkeit an und gestalten Schule von ihren Voraussetzungen und Bedürfnissen her.

Leitziel:

- A6 Wir stärken die Identifikation aller an Schule Beteiligten mit dem Eldenburg-Gymnasium Lübz.
- B6 Wir verankern und leben ein gemeinsames Verständnis von Regeln, Toleranz und Wertschätzung.
- C6 Wir stärken den Austausch durch den Ausbau der Kommunikationswege.
- D6 Wir binden alle an Schule Beteiligten regelmäßig mit ins Schulleben ein.
- E6 Wir kooperieren als Eldenburg-Gymnasium mit Menschen in der Region und Schaffen Begegnungsräume.

<b>Maßnahme</b>	<b>Verantwortlichkeit</b>	<b>Termin</b>	<b>Indikator</b>
<i>Was wird konkret getan, um dem Ziel näher zu kommen?</i>	<i>Wer ist für die Umsetzung der M. verantwortlich?</i>	<i>Wann soll die M. umgesetzt sein?</i>	<i>Woran erkenne ich, dass die M. vollzogen ist?</i>
Wir entwickeln Regeln gemeinsam und sorgen dafür, dass diese von allen eingehalten werden.	KL und LuL		<ul style="list-style-type: none"> <li>- im Schulhaus grüßen wir uns</li> <li>- Raum/Klassenregeln werden ausgehängt</li> <li>- kein Mobbing, respektvoller Umgang</li> <li>- Konflikte werden gewaltfrei gelöst</li> <li>- LuL wirken durch ihr Vorbild</li> </ul>
LuL erstellen gemeinsam mit den SuS eine neue Schul- und IT-Ordnung auf Basis unseres Leitbildes.	Arbeitsgruppe – Schulordnung, LuL, SuS	bis 01.08.2019	- die neue Schulordnung ist von der Schulkonferenz verabschiedet
Wir sensibilisieren Schüler für Gefahren im Alltag.	Schulsozialarbeit		- Präventionsveranstaltungen
Wir schaffen Möglichkeiten der Begegnung mit Behinderten, Migranten und Menschen anderen Glaubens. (LdE, SOR)			- wir arbeiten aktiv mit ... zusammen
Wir spenden regelmäßig als Schule für einen karikativen Zweck. Das Geld dafür wird von den SuS und LuL beim Sponsorenlauf erlaufen.	Förderverein, SV	bis Februar	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Spende wird öffentlich übergeben und die SuS erfahren in einem Vortrag, wofür diese eingesetzt wird</li> <li>- SuS wählen Organisation, die das Geld erhalten soll</li> </ul>
Wir engagieren uns gemeinnützig für ökologische Themen und gestalten des Geländes unter den Aspekten der Artenvielfalt und Nachhaltigkeit und achten auf die Sauberkeit des Schulgeländes	LuL, SuS	nach Bedarf - Ordnungsdienst dauerhaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Baumpflanzaktion der SuS wurde im SJ 2019/20 umgesetzt</li> <li>- Obst und Gemüse aus dem Schulgarten wird im Bereich der GTS genutzt und verarbeitet</li> <li>- biologisch-geografische Exkursion im Rahmen der Methodenwoche im Nahraum</li> </ul>

Wir gestalten einen Schulgarten unter ökologischen Aspekten. Er ist Lernort und Rückzugsort innerhalb der städtischen Bebauung für bedrohte Arten und naturnaher, ökologisch wertvoller Lernort.	Herr Nagel	- jährlich	- Insektenhotel, und Wildblumenwiese werden angelegt
Wir nehmen regelmäßig an Gedenkveranstaltungen teil und besuchen Gedenkstätten.	Geschichtslehrer (9-12) und KL		- z.B. regelmäßige Teilnahme von SuS am Volkstrauertag - Fahrt in ein ehemaliges Konzentrationslager in Klasse 9 oder 10
Wir initiieren einen regelmäßigen Schüleraustausch mit Partnerschulen in den USA und in Frankreich und pflegen den kulturellen Austausch.	Englischlehrer Französischlehrer	Oktober 2019 März 2020	- eine Schülerdelegation reist zu unserer Partnerschule in die USA - der Französischaustausch ist fest im WP Klasse 10 verankert - die Austauschschüler besuchen uns
Wir ermöglichen jährlich die Aufführung eines Theaterstücks mit selbstgewähltem Inhalt durch die SuS, der sich aber immer mit gesellschaftskritischen Themen befasst.	WP + GTS, Frau Hansekowski	Kurs im SJ	- SuS gestalten öffentliche Theateraufführung mit gesellschaftskritischem Inhalt
Organisation gemeinsamer Veranstaltungen im Jahr (Klassenebene, Sportwettkämpfe, Jahresauftakt, gem. Jahresabschluss, Sponsorenlauf...).	KL, SL, FöV	termingerecht	- Veranstaltung hat stattgefunden
Wir sind seit Beginn der Soccer-Turniere der Austragungsort und ein Teilnehmer an diesem Turnier.	Sportfachschaft	jährlich	
Wir nehmen regelmäßig am Wettbewerb Jugend debattiert teil.	Deutschlehrer, WP-Lehrer J.d.	jährlich	
Wir gestalten regelmäßig einen Volleyballnachmittag, zu dem Lehrer, Schüler und Eltern eingeladen sind.	LuL, Eltern, SuS		- gemeinsame Aktivität außerhalb von Unterricht fördern
Wir nehmen seit Bestehen jährlich mit einer Gruppe Schüler an der Grenzradtour teil, die sich mit der ehemaligen innerdeutschen Grenze auseinandersetzt.	Geschichtslehrer Klasse 10	Juni/Juli im SJ	- SuS machen außerschulische Erfahrung und lernen Umgebung besser kennen - setzen sich mit Inhalten der ehemaligen dt. Grenze an historischen Orten auseinander

Wir stärken die Schülervertretung als demokratisches Element schulischer Mitbestimmung.	SV	SJ 2019/20	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die SV tagt wöchentlich und bereitet das SP vor</li> <li>- die SV wird als LddE im GTS/Wpfl. anerkannt</li> <li>- die SV macht ihre Ziele transparent</li> <li>- die SV hat einen virtuellen Treffpunkt auf itslearning</li> <li>- die SV darf mindestens einen Ex/Pro-Tag pro Jahr zur gemeinsamen Arbeit nutzen</li> </ul>
Wir stärken die Schülerpartizipation durch die Gründung eines Schülerparlaments.	SV	SJ 2019/20	<ul style="list-style-type: none"> <li>- das SP tagt regelmäßig (mindestens zweimal jährlich)</li> <li>- das SP erhält ein eigenes Finanzbudget und entscheidet über die Vergabe der Gelder</li> </ul>
Wir stärken unsere SOR-Gruppe in ihrer Arbeit für Toleranz und gegen jede Form von Rassismus und sexualisierter Gewalt.	SOR-Gruppe (externe Partner und Referenten)	fortlaufend	<p>SOR ist als eigenständige Gruppe in den Schulablauf integrierte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- es finden regelmäßig nach Klassenstufen Präventionsworkshops bzw. Ex/Pro Tage in Kooperation mit den KL und der Schulsozialarbeit statt</li> </ul>
Die Schulsozialarbeit unterstützt SuS bei der Bewältigung von individuellen Herausforderungen.	Schulsozialarbeit	nach Bedarf	- Schulsozialarbeit ist für SuS im Schulalltag ansprechbar
Wir informieren alle an Schule Beteiligten regelmäßig über die Homepage und itslearning.	Herr Schwarz, Herr Vorhauer	laufend	
Wir informieren die Eltern regelmäßig über Elternbriefe.	SL	mind. zweimal jährlich	
Es werden SOL-Hefte und Schulkleidung zur Verfügung gestellt bzw. zum Kauf angeboten.	SV, Schülerfirma	SJ 2019/20	

## Abkürzungsverzeichnis:

E-Day	schulinterner Fortbildungstag mit Schwerpunkt Medienbildung ?
EV	Elternversammlung
FA	Facharbeit
FB	Feedback
FL	Fachlehrer
FöV	Förderverein
GLUE	Geöffnete Lern- und Unterrichtseinheiten
GTS	Ganztagsschule
HJ	Halbjahr
KL	Klassenleiter
Koord.	Koordinatorin/ Koordinator
KuK	Kolleginnen und Kollegen
KUR	kollegiale Unterrichtsreflexion
LddE	???
LdE	Lernen durch Engagement
LdöE	Lernen durch öffentliches Engagement ?
LK	Leistungskurs
LRS	Lese-Rechtschreibschwäche
LuL	Lehrerinnen und Lehrer
LZ	Lernzeiten ?
MBK	Medienbildungskonzept
SchilF	Schulinterne Lehrerfortbildung
SEK	Sekundarstufe
SJ	Schuljahr
S-L	Schüler-Lehrer
SL	Schulleitung
SOL	Selbstorganisierte Lernzeit
SOR	Schule ohne Rassismus
SP	Schülerparlament
SuS	Schülerinnen und Schüler
SV	Schülervertretung
T-P-S	Think Pair Share (Nachdenken (alleine) - austauschen (zu zweit) - (mit-)teilen (in der Großgruppe))
VL-Wheel	Visible Learning Wheel (Instrument nach Hattie/ Zierer)
WP	Wahlpflicht